

Vorwort

Der vorliegende Sammelband fasst eine Reihe von Vorträgen zusammen, die bei der Tagung *Raum-Metaphern in antiken Texten und deren Rezeption* gehalten wurden, welche von der Forschungsgruppe C-2 *Space and Metaphor in Cognition, Language, and Texts* des Exzellenzclusters 264 Topoi *The Formation and Transformation of Space and Knowledge in Ancient Civilizations* am 6. und 7. Juni 2014 in Berlin veranstaltet wurde.

Der erste Beitrag von Prof. em. Wolfgang Raible fungierte dabei als Keynote-Vortrag und verfolgt einen primär theoretischen Zugang zum vielschichtigen Phänomen der Metapher. Daran schließt sich eine Serie von Fallstudien aus den Arbeiten der Gruppenmitglieder und einiger auswärtiger Sprecher in Form kürzerer, materialbezogener Beiträge zu Raum-Metaphern in unterschiedlichen Textkorpora (ägyptische Texte / biblische Texte / Texte der griechisch-römischen Antike bzw. der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Antikerezeption) an. Einige dieser Beiträge sind umfangreichere Ausarbeitungen von Fallstudien, die schon für die C-2-Gruppenpublikation als Beispiele herangezogen wurden. Diese kürzeren, stärker text- und interpretationsbezogenen Beiträge orientieren sich in ihrer Reihenfolge, in der die Vorträge auch auf der Tagung gehalten wurden, an der ungefähren Chronologie des behandelten Textmaterials. Der Beitrag „In Other Words: George Herbert’s Metaphorical Textures“ von Verena Lobsien wurde extra für diesen Band verfasst (anstelle des ursprünglichen Vortrags „Man’s Household: Economic Metaphors and Their Hidden Power in Shakespeare’s Coriolanus“, der an anderer Stelle erscheinen wird). Die hierbei versammelten Texte umfassen Quellen aus unterschiedlichen Textgattungen in verschiedenen Sprachen (Ägyptisch, Hebräisch, Altgriechisch, Lateinisch, Mittelhochdeutsch und Englisch) und aus verschiedenen Zeiten vom Neuen Reich Ägyptens (ca. 1550–1070 v. Chr.) bis in die frühe Neuzeit (16./17. Jahrhundert). Die Vielfalt des Materials bietet damit einen kulturübergreifenden Überblick zur räumlichen Metapher sowie zu deren formalen Ausprägungen, literarischem Potential und Funktionalisierungen.

Alle Teilnehmer/innen sind dem Exzellenzcluster Topoi für die Finanzierung der Tagung dankbar, die es ermöglichte, den Kreis weit über Berlin hinaus zu eröffnen. Ferner danken die Autorinnen und Autoren der Beiträge, die in diesem Band versammelt sind, den von der Edition Topoi bestellten anonymen Gutachtern für ihre treffenden Anmerkungen und wertvollen Hinweise. Darüber hinaus ist besonders Herrn Dr. Fabian Horn zu danken, der als Postdoktorand der Gruppe C-2 die Tagungsplanung organisatorisch umsetzte, den Tagungsband einleitete und die Drucklegung der Beiträge begleitete.

Cilliers Breytenbach, Sprecher der Topoi-Forschungsgruppe C-2
Berlin, August 2015